

### 1. Kategorie der Zahl im Urslawischen und Altkirchenslavischen (und z.B. dem modernen Slowenischen):

SINGULAR - JEDNINA	DUAL - DVOJINA	PLURAL - MNOŽINA
1	2	
Beispiel am modernen BKMS:		
Ovaj dobar čov(j)ek je išao u grad.	Ova dva dobra čov(j)eka su išla u grad.	Ovi dobri ljudi su išli u grad.
<p><u>Singular erkennbar an:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Pronomen (ovaj)</li> <li>• Adjektiv (dobar)</li> <li>• Nomen (čov(j)ek)</li> <li>• Verb (je + m sg išao)</li> </ul>	<p><u>Dual erkennbar an:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Pronomen (ova &gt; für 2, m)</li> <li>• Zahl (dva)</li> <li>• Adjektiv (dobra &gt; für 2, m)</li> <li>• Nomen (čov(j)eka &gt; für 2, m)</li> <li>• Verb (su – Hilfsverb = pl; išla – Hauptverb = Dual)</li> </ul>	

### 2. Dual „verschwindet“ (teilweise)

Mit der Zeit ist der Dual als besondere grammatikalische Kategorie für alle deklinierbaren und konjugierbaren Wortklassen aus dem BKMS sowie den meisten anderen slawischen Sprachen verschwunden – ausser in Verbindung mit der ZAHL zwei. Im Slowenischen aber gibt es den Dual immer noch. Beispiel im Vergleich, dt. «Zwei Männer sind gegangen.»

Slowenisch: **Moška sta odšla.** > Im Slowenischen zeigt sich der Dual in der grammatikalischen Form der Wörter. Die Zahl 2 muss nicht erwähnt werden.

BKMS: **Dva muškarca su otišla.** > Im BKMS muss die Zahl erwähnt werden. Der Satz „Muškarca su otišla“ bedeutet gar nichts mehr.

### 3. DUAL → Erweiterung auf die Zahlen 3 und 4: PAUKAL

Die Dualformen, die man mit der Zahl 2 verwendet, werden auch mit den Zahlen 3 und 4 verwendet. So entsteht das sog. kleine Plural.

Dieses kleine Plural nennt man in der Grammatik **PAUKAL**.

Beispiel:

**Ova** dva poznata muškarca su otišla.

Neka tri visoka muškarca su došla.

Ta četiri debela muškarca su otišla.

In den BKMS-Lehrbüchern wird häufig geschrieben, dass die Zahlen 2, 3 und 4 mit *Genitiv Sg* kombiniert werden. Der Grund dafür ist die Tatsache, dass alle Paukalformen der **Substantive** den Formen des *G sg* im modernen BKMS gleichen.

Aber, beachten:

*m, n*: Endung **-a** auch bei allen *Pronomen* und *Adjektive*, **nicht og/-eg (G sg)** → erkennbarer **Paukal!** Ausserdem zeigt sich im Perfekt dieselbe Endung **-a** bei den *Verben*.

**To su bila naša dva odlična filma. Prošli smo kroz neka tri mala sela. Razgovarao je sa svoja četiri dobra prijatelja.**

Ne: našeg dva odličnog filma usw.

*f*: immer und überall die Endung **-e** (gleich wie im *G sg* oder auch *N pl* 😊)

**To su bile moje dv(ij)e dobre prijateljice. One tri visoke žene su ušle u avion. Kako su tvoje četiri male sestre?**

→ **SOBALD DIE ZAHLEN 2, 3 ODER 4 FALLEN, WERDEN ALLE SONSTIGEN KONGRUENZREGELN AUSSER KRAFT GESETZT:**

Putujem u veliki grad. (putovati u + A) vs. Putujem u dva/tri/četiri velika grada. (mit 2, 3, 4 niemals ein Akkusativ, immer Paukal)

**4.** Auch **Plural** erweist besondere Konstruktionen in Verbindung mit den Zahlen → → **MENGEN**

Zahlen  $\geq 5$ , sowie Mengen-Adverbien werden an **G pl** gebunden. Das *Verb* allerdings bleibt im *Sg* (**eine Menge**)

Beispiel:

Koliko muškaraca je otišlo u grad? Pet muškaraca je otišlo u grad.

Nekoliko nepoznatih d(j)evojaka je šetalo gradom. Dvadeset šest nepoznatih d(j)evojaka je šetalo gradom.

Bili smo u puno/mnogo malih sela. Bili smo u sedamdeset osam malih sela.

5. Moderni BKMS:		
SINGULAR	PAUKAL	Genitiv PLURAL
1	2, 3, 4	≥ 5 Koliko? Malo, mnogo, puno, više, manje...
<p><b>Jedan</b> dobar čov(j)ek je išao u grad.  <b>Jedno</b> dobro d(ij)ete je išlo u grad.  <b>Jedna</b> dobra žena je išla u grad.</p> <p>Isto tako:  Dvadeset <b>jedan</b> čov(j)ek je išao...  Osamdeset <b>jedno</b> d(ij)ete je išlo...  Sto <b>jedna</b> žena je išla...</p>	<p><b>Dva</b> dobra čov(j)eka su išla u grad.  <b>Dva</b> dobra d(j)eteta su išla u grad.  <b>Dve/dvije</b> dobre žene su išle u grad.</p> <p><b>Tri</b> dobra čov(j)eka su išla u grad.  <b>Četiri</b> dobra d(j)eteta su išla u grad.  Sedamdeset <b>dve/dvije</b> dobre žene su išle u grad.  Sto <b>tri</b> dobra čov(j)eka...  Petsto šezdeset <b>četiri</b> d(j)eteta...</p>	<p><b>Koliko</b> dobrih ljudi je išlo u grad?  <b>Pet</b> dobrih ljudi je išlo u grad.  <b>Devetnaest</b> žena je išlo u grad.  <b>Mnogo d(j)ece</b> je išlo u grad.  Hiljadu/tisuću šeststo osamdeset <b>sedam</b> dobrih ljudi / žena...</p> <p><i>(d(j)eca (pl = f sg!)) kann nicht mit den Grundzahlen ≥ 5 kombiniert werden – wir verwenden Sammelzahlen, z.B. petero BK / petoro MS d(j)ece)</i></p>
<p>Die Zahl 1 wird dekliniert wie Adjektive.  Egal wie gross die Zahl ist, wenn sie mit dem <b>WORT JEDAN</b> endet, wird alles um diese Zahl in Sg gesetzt:</p> <p>Vidim <b>jednog</b> dobrog čov(j)eka.  Razgovaram s dvadeset <b>jednim</b> dobrim d(j)etetom (Ins sg) o osamdeset <b>jednoj</b> ženi (L sg).</p> <p><b>Vorsicht:</b> Die Zahl 11 endet nicht mit dem Wort JEDAN, sondern mit dem Suffix -naest → G pl</p>	<p><b>m, n dva</b>  <b>f dvije/dve</b>  <b>m, n, f tri, četiri</b></p> <p>Die Zahlen 2, 3, 4 haben zwar noch eine Deklination (bsp. N dva, G triju, D četirima...), aber wir verwenden fast ausschliesslich noch die versteinerte Formen wie oben.  Jede Zahl, die mit dem <b>WORT DVA/DVIJE, TRI</b> oder <b>ČETIRI</b> endet, egal wie gross sie ist, darf nur mit Paukal kombiniert werden. Die Zahlen 12, 13 und 14 enden mit dem Suffix -naest → G pl</p>	<p>Alle deklinierbaren Wörter, die mit den Zahlen ≥ 5 kombiniert werden (aussgenommen Zahlen, die auf „jedan, dva/dvije, tri, četiri“ enden), stehen im G pl.</p> <p>Genauso ist es in Kombination mit Mengenangabien.</p> <p>Das Verb steht in 3. ps sg und zwar Neutrum (Neutrum ist nur im Perfekt ersichtlich):</p> <p>Deset muškaraca <b>ide</b> u grad. (3. Ps sg)  Deset muškaraca <b>je išlo</b> u grad. (3. Ps sg n)</p>